

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 07.06.2016

Sitzungsort:	"Kaffeetrichter", Infozentrum, Löberstraße 34, 99096 Erfurt
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:35 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Dr. Warweg
Schriftführerin:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
4.	Verweisungen von Anfragen des Stadtrates	
4.1.	Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 06.04.2016 Klimaschutz in Erfurt BE: Vertreter der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN hinzugezogen: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt	1881/15

- 4.1.1. Nachfragen zur Drucksache 1881/15 Große Anfrage "Klimaschutz in Erfurt" im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt **1021/16**
BE: Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt
- 4.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates 02.03.2016 **0115/16**
Vertagung aus der Sitzung StU vom 19.04.2016
Ankauf von Grundstücken in der Gemarkung Töttelstädt
BE: Fragesteller Herr Müller, Ortsteilbürgermeister Töttelstädt
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
- 4.2.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung StU vom **0866/16**
19.04.2016 zum TOP 5.2 Ankauf von Grundstücken in der Gemarkung Töttelstädt (DS 0115/16); hier: Vororttermin
BE: Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
- 4.3. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates **0962/16**
vom 25.05.2016
Lößwand im Luisenpark
BE: Fragestellerin Frau Baier, Fraktion SPD
hinzugezogen: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt
- 4.3.1. Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 25.05.2016 **1089/16**
zum TOP 7.2.2 (DS 0962/16 - Lößwand im Luisenpark) - Nachfragen
BE: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt
- 4.4. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **0989/16**
25.05.2016
Altkleidercontainer
BE: Fragesteller Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
hinzugezogen: Leiter des Dezernates für Bürgerservice und Sicherheit
5. Festlegungen des Ausschusses
- 5.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung StU vom **1015/16**
17.05.2016 zum TOP 6.2 Festlegung aus der öffentlichen Sitzung StU vom 19.04.2016 zum TOP 7.2 Sonstige Informationen (DS 0868/16); hier: LSA
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

6. Informationen

6.1. Information zum Stand des Verfahrens zur Festsetzung **0632/16**

des Wasserschutzgebietes für die Trinkwassergewinnungsanlagen der Erfurter Wasserwerke

BE: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Möbisburg-Rhoda; Ortsteilbürgermeisterin Waltersleben; Ortsteilbürgermeister Molsdorf; Ortsteilbürgermeister Hochheim; Ortsteilbürgermeister Wiesenhügel; Ortsteilbürgermeisterin Egstedt; Ortsteilbürgermeister Windischholzhausen; Ortsteilbürgermeisterin Gispersleben; Ortsteilbürgermeister Melchendorf; Ortsteilbürgermeister Bischleben-Stedten

6.2. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und alle anwesenden Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass der Ortsteilbürgermeister von Töttelstädt schriftlich um Vertagung des Tagesordnungspunktes TOP 4.2 Ankauf von Grundstücken in der Gemarkung Töttelstädt (DS 0115/16) und die damit zusammenhängende Festlegung aus der öffentlichen Sitzung StU vom 19.04.2016 zum TOP 5.2 Ankauf von Grundstücken in der Gemarkung Töttelstädt (DS 0115/16); hier: Vororttermin (DS 0866/16) auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt gebeten hat.

Da die Ausschussmitglieder keine weiteren Änderungen der Tagesordnung wünschten, stellte der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, die geänderte Tagesordnung den Ausschussmitgliedern zur Abstimmung.

Die geänderte Tagesordnung wurde **einstimmig** angenommen.

3. Dringliche Angelegenheiten

Dem Ausschuss lagen keine dringlichen Drucksachen zur Beratung vor.

4. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates

- 4.1. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **1881/15**
06.04.2016
Klimaschutz in Erfurt
BE: Vertreter der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, bedankte sich für die Beantwortung und hatte noch folgende Nachfragen bzw. Hinweise:

- In Bezug auf die Stellungnahme zu der Frage 1 der Drucksache 1021/16 erkundige er sich, ob der Erfurter Standard in Bezug auf energetisches Bauen angehoben werden kann, vor dem Hintergrund, dass im Jahr 2014 mindestens 44% des deutschen

Wohnungsbaus in einem gegenüber ENEV verbesserten Standard errichtet wurden. Und ob dieser Standard vermehrt genutzt bzw. umgesetzt werden könnte.

- In Bezug auf die Frage 2 der Drucksache 1021/16 fragte er nach, inwieweit eine Auditierung der Eigenbetriebe der Stadtverwaltung Erfurt möglich sei und dies den Ausschüssen vorgelegt werden könnte.
- Zu der Frage 3 der Drucksache 1021/16 wollte er wissen, wie weiter vorzugehen ist, vor dem Hintergrund der vorläufigen Haushaltsführung und ob während dieses Zeitraumes eine Umsetzung überhaupt möglich sei.
- In Bezug auf die Stellungnahme zu der Frage 4 der Drucksache 1021/16 sprach er seine Freude aus und hinterfragte, ob für eine entsprechende Umsetzung ein Stadtratsbeschluss notwendig sei. Er merkte an, dass hierdurch die Stadt, die KoWo und die SWE profitieren würden.
- In Bezug auf die Frage 6 der Drucksache 1021/16 erkundigte er sich, ob zu diesem Zeitpunkt ein Eingriff in die Planungen des Gewerbegebietes Urbich noch möglich sei.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass die KoWo und die SWE eine Anregung für den Klimaschutz durch die Drucksachen erhalten haben. Er merkte an, dass es sich hier um privatrechtliche Gesellschaften handelt. Er sprach sich, in diesem Fall gegen einen entsprechenden Stadtratsbeschluss aus.

Der zuständige Mitarbeiter des Umwelt- und Naturschutzamtes erklärte, dass man sich an den Vorgaben der KfW-Förderung orientieren sollte und eine entsprechende Umsetzung der vorgeschlagenen energetischen Sanierungsmaßnahmen unter der vorläufigen Haushaltsführung nicht erfolgen kann.

Der Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und -planung teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass noch Festsetzungen in Bezug auf den Bebauungsplan für das Gewerbegebiet Urbich getroffen werden können.

Der Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes führte zu einem Projekt in Frankfurt aus, in dem ein Passivhausstandard eingeführt wurde.

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, merkte an, dass sich im Januar 2016 die ENEV-Bestimmung geändert haben und dadurch jetzt ein anderer Standard umgesetzt werden muss.

zur Kenntnis genommen

- 4.1.1. Nachfragen zur Drucksache 1881/15 Große Anfrage "Klimaschutz in Erfurt" im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt 1021/16**
BE: Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

Siehe TOP 4.1

zur Kenntnis genommen

- 4.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates 02.03.2016 0115/16
Vertagung aus der Sitzung StU vom 19.04.2016
Ankauf von Grundstücken in der Gemarkung Töttelstädt
BE: Fragesteller Herr Müller, Ortsteilbürgermeister Töttel-
städt
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Siehe TOP 2 Änderung der Tagesordnung

vertagt

- 4.2.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung StU vom 0866/16
19.04.2016 zum TOP 5.2 Ankauf von Grundstücken in der
Gemarkung Töttelstädt (DS 0115/16); hier: Vororttermin
BE: Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und
Liegenschaften

Siehe TOP 2 Änderung der Tagesordnung

vertagt

- 4.3. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates 0962/16
vom 25.05.2016
Lößwand im Luisenpark
BE: Fragestellerin Frau Baier, Fraktion SPD
hinzugezogen: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

Frau Baier, Fraktion SPD, bedankte sich für die Beantwortung der Drucksache und zeigte anhand von Bildern den aktuellen Grünbewuchs an der Lößwand im Luisenpark. Sie erkundigte sich, wann mit einer entsprechenden Beräumung zu rechnen sei und merkte an, dass hier auch wilde Holundersträucher wachsen und hierdurch die Stabilität der Lößwand in Gefahr sei.

Der Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass die Lößwand für einige Vogelarten als Brutstätte genutzt wird und daher zur Zeit keine Beräumung erfolgen kann, um die Brut nicht zu stören. Er erklärte, dass aufgrund unterschiedlicher Aspekte eine Beräumung nicht vor Ende August 2016 erfolgen kann.

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER / FDP / PIRATEN, zeigte ein Bild der Lößwand im Jahr 2005 und bat um die Beräumung des Grünwuchses an dieser Stelle, sobald dies möglich sei.

Folgende Festlegung wurde zu Protokoll gegeben:

Die Verwaltung wird beauftragt den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt über die Beräumung des Grünwuchses an bzw. um die Lößwand im Luisenpark zu informieren.	WV: 06.12.2016	DS 1211/16
--	-------------------	---------------

zur Kenntnis genommen

- 4.3.1. Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 25.05.2016 zum TOP 7.2.2 (DS 0962/16 - Lößwand im Luisenpark) - Nachfragen** **1089/16**
BE: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

Siehe TOP 4.3

zur Kenntnis genommen

- 4.4. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016** **0989/16**
Altkleidercontainer
BE: Fragesteller Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
hinzugezogen: Leiter des Dezernates für Bürgerservice und Sicherheit

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER / FDP / PIRATEN, führte zu den Gründen der Drucksache aus und informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass nach seinem Kenntnisstand mittlerweile mindestens 20 Altkleidercontainer nicht genehmigt aufgestellt sind. Er fragte nach, ob die Beräumung dieser Altkleidercontainer mit vorheriger Ankündigung erfolgen könnte, um diesen Missstand zu beseitigen.

Der Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes führte zu den unterschiedlichen bestehenden vertraglichen Vereinbarungen bzw. Genehmigungen aus und erklärte, dass die Stadtverwaltung dagegen vorgehen wird. Jedoch eine umfangreiche bzw. detaillierte Prüfung der einzelnen Altkleidercontainer erfolgen müsste.

Folgende Festlegung wurde zu Protokoll gegeben:

Die Verwaltung wird beauftragt den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt über die Ergebnisse der Erfassung der Altkleidercontainer im Stadtgebiet Erfurt zu informieren. Hierbei soll auch auf die genehmigten bzw. nicht genehmigten Standplätze eingegangen werden.	WV: 01.11.2016	DS 1212/16
---	-------------------	---------------

zur Kenntnis genommen

5. Festlegungen des Ausschusses

- 5.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung StU vom 17.05.2016 zum TOP 6.2 Festlegung aus der öffentlichen Sitzung StU vom 19.04.2016 zum TOP 7.2 Sonstige Informationen (DS 0868/16); hier: LSA
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften 1015/16

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER / FDP / PIRATEN, bedankte sich für die Beantwortung.

zur Kenntnis genommen

6. Informationen

- 6.1. Information zum Stand des Verfahrens zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes für die Trinkwassergewinnungsanlagen der Erfurter Wasserwerke 0632/16
BE: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Möbisburg-Rhoda; Ortsteilbürgermeisterin Waltersleben; Ortsteilbürgermeister Molsdorf; Ortsteilbürgermeister Hochheim; Ortsteilbürgermeister Wiesenhügel; Ortsteilbürgermeisterin Egstedt; Ortsteilbürgermeister Windischholzhausen; Ortsteilbürgermeisterin Gispersleben; Ortsteilbürgermeister Melchendorf; Ortsteilbürgermeister Bischleben-Stedten

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, nahm Bezug auf den beiliegenden Zeitplan der Stadtverwaltung und erkundigte sich, ob der Zwischenentwurf, welcher für den 31. Mai 2016 anvisiert war, mittlerweile vorliegt.

Der Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes nahm hierzu Stellung und erklärte, dass es noch keinen neuen Stand hierzu gibt.

zur Kenntnis genommen

6.2. Sonstige Informationen

Es wurden keine sonstigen Informationen zu Protokoll gegeben.

gez. Dr. Warweg
Vorsitzender

gez. 
Schriftführerin